



Bildung & Beschäftigung **SUFW**

„Vorhaben zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit  
von Langzeitarbeitslosen“  
JobPerspektive Sachsen Förderperiode 2014 – 2020,  
Stufe 4

04.05.2022

- In Zusammenarbeit mit dem Jobcenter und dem Regionalbüro auf der Grundlage des durchgeführten Profilings und dem anschließenden psychologischen Gutachten, wurden die Teilnehmenden dem SUFW Dresden e. V. vermittelt.
- Mit den Teilnehmenden wurde nach einem Durchlaufplan gearbeitet. Dieser beinhaltete: Auftaktveranstaltung, Einstiegsmodul, Arbeitserprobung, Qualifizierung, individuelle Bildung, drei Praktika, unterweisungsfreie Tage.

# Was haben wir gemacht?

<b>Muster-Qualifizierungskonzept</b>																																
<b>Maßnahmeträger:</b>	Sächsisches Umschulungs- und Fortbildungswerk Dresden e.V. - Am Lehberg 52 - 01157 Dresden																															
<b>Maßnahmebezeichnung:</b>	L Stufe 4 Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von Langzeitarbeitslosen																															
<b>Maßnahmedauer</b>	01.10.2017-28.09.2018																															
<b>Dieser Durchlauf ist ein exemplarischer Teilnehmerdurchgang, er wird individuell auf den Bedarf des Teilnehmers angepasst, Die angebotenen Module sind individuell austauschbar und variabel einsetzbar.</b>																																
Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Monat																																
Okt 17		A		E	E	E			E	E	E	E	E			AP	AP	IB	AP	A			AP	AP	IB	AP	A				AP	
Nov 17	AP	AP	AP			AP	AP	IB	AP	A			AP	AP	AP	AP	AP			AP	AP			AP	AP			AP	AP	AP	IB	
Dez 17	AP			AP	AP	IB	AP	AP			AP	AP	IB	AP	AP			AP	IB	AP	AP	A						U	U	U		
Jan 18		AP	AP	IB	AP			AP	AP	IB	AP	AP			FK	FK	FK	FK	A			A	FK	FK	FK	FK			IB	AP	AP	
Feb 18	U	U			U	U	U	U	U			AP	AP	IB	AP	AP			AP	AP	IB	AP	AP				IB	AP	AP			
Mrz 18	AP	AP			AP	AP	IB	AP	A			AP	AP	IB	AP	A			P	P	P	P	P			P	P	P	P			
Apr 18			A	IB	AP	AP			AP	AP	IB	AP	A			Q	Q	Q	Q	Q			Q	Q	Q	Q	Q			AP		
Mai 18		AP	AP	AP			AP	AP	IB	AP	A			U	U	U	U	U				AP	IB	AP	AP			AP	IB	AP	AP	
Jun 18	A			P	P	P	P	P			P	P	P	P	P			P	P	P	P	P			P	P	P	P	P			
Jul 18		FK	FK	FK	FK	A			FK	FK	FK	FK	A			FK	FK	FK	FK	A			A	AP	IB	AP	AP			AP	AP	
Aug 18	IB	AP	A		U	U	U	U	U			U	U	U	U	U					A	AP	IB	AP	AP			P	P	P	P	
Sep 18			P	P	P	P	P			A	AP	IB	AP	AP			A	AP	IB	AP	AP			AP	AP	IB	A	E				
Tag	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	

# Was haben wir gemacht?

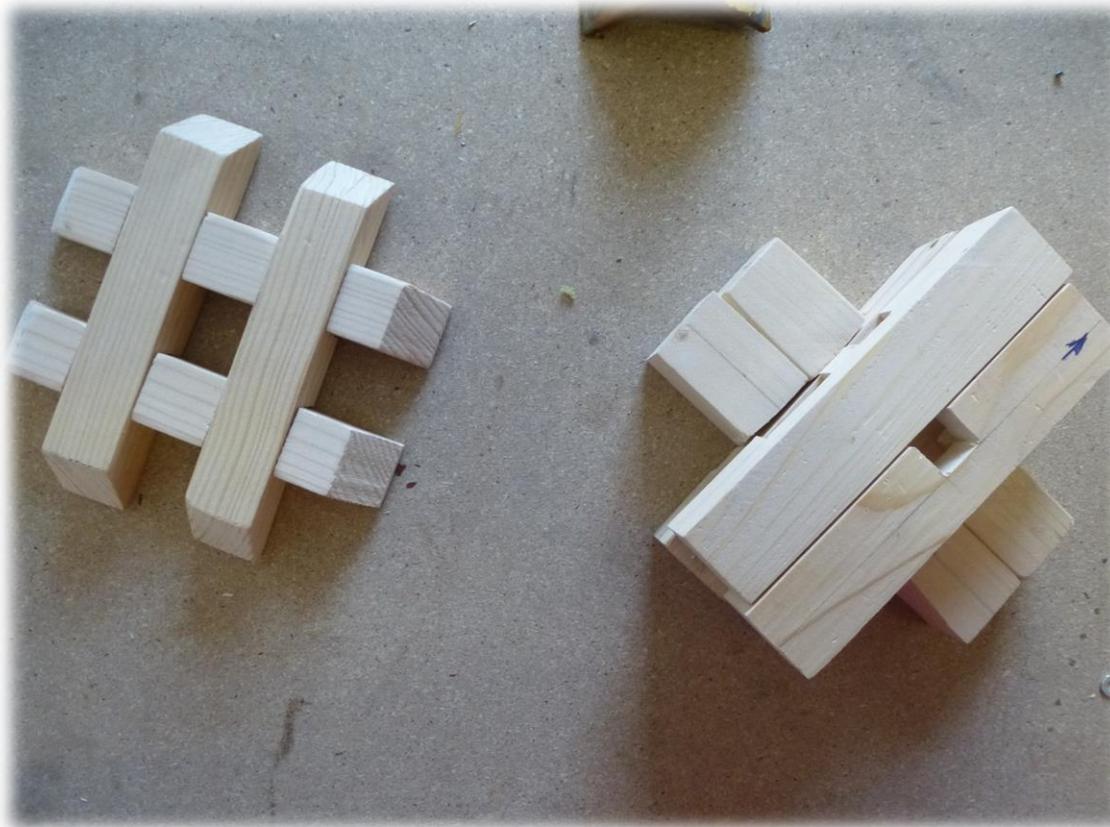
Je nach psychologischem Gutachten, Vorkenntnissen, beruflichen Zielen und Wünschen wurden die Teilnehmenden in folgende Bereiche eingegliedert:

- Bereich Garten- und Landschaftsbau



# Was haben wir gemacht?

- Gewerblicher Bereich



# Was haben wir gemacht?

- Bereich Hauswirtschaft



# Was haben wir gemacht?

- Bereich Lager



# Was haben wir gemacht?

- Die Begleitung fand durch Fachpersonal, Anleiter und Anleiterinnen, Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen statt. Wenn nötig, wurde psychologische Hilfe angeboten. Es wurde Projektarbeit durchgeführt, wie z. B. das Projekt Carport-Bau...



# Was haben wir gemacht?

- ... oder das Projekt „Grünes Klassenzimmer“.



# Was haben wir gemacht?

- Es fand individuelle Bildung statt, wie beispielsweise Bewerbungstraining und Medienkompetenz.



# Was haben wir gemacht?

- Sozialpädagogische Gruppenarbeit umfasste unter anderem Kreatives Gestalten, Exkursionen, Fernunterricht während des Corona-Lockdown und der Corona-Schutz-Maßnahme.



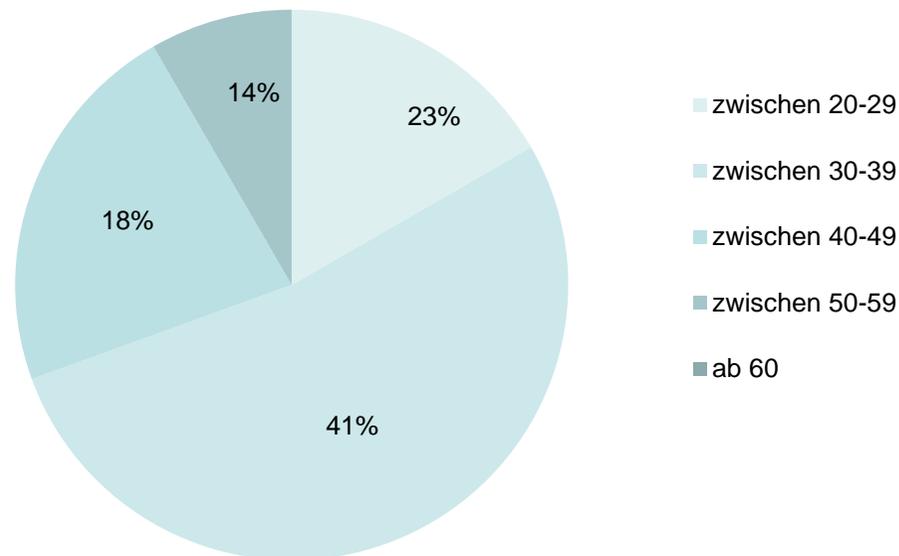
- Mit den Teilnehmenden wurde nach einem individuellen Förderplan gearbeitet. Folgende Teilziele wurden definiert:
  - Förderung allgemeiner Arbeitstugenden (Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Sorgfalt, Effektivität).
  - Entwicklung, Auffrischung und Festigung von fachlichen Kompetenzen durch praxisnahe Arbeitserprobung beim Träger.
  - Abgleich der eigenen Kompetenzen mit den konkreten Erfordernissen des 1. Arbeitsmarktes, Kennenlernen (Erleben) dieser Anforderungen.
  - Zugang zu Beschäftigung schaffen (betriebliche Praktika).
  - Verbesserung der fachlichen Fähigkeiten und Kompetenzen durch verschiedene Qualifizierungsbausteine.
  - Motivation für weitere Qualifikation schaffen.

# Was haben wir gemacht?

- Gespräche geführt
- Ressourcen und Vermittlungshemmnisse herausgearbeitet
- Krisenintervention
- Pflege und Aufbau von Netzwerken
- individuelle Anliegen bearbeitet
- Kontakte zu Ämtern, Behörden, Praktikumsbetrieben gehalten
- Austausch mit JC, Arbeitsagenturen, Regionalbüro
- Dokumentation
- Öffentlichkeitsarbeit

# Was haben wir erreicht?

- Folgende Altersstufen haben wir z. B. in der QALN 5 (13.11.2017 – 12.11.2019) begleitet:



# Was haben wir erreicht?

- Vermittlungshemmnisse beseitigt
- Arbeitsverträge auf den 1. Arbeitsmarkt geschlossen
- Vermittlung in Ausbildung
- Anschlussperspektiven Bundesfreiwilligendienst, Reha, AGH
- Stufenwechsel in die IEB (Individuelle Einstiegsbegleitung)
- Ein geringer Teil brach das Projekt aus z.B. gesundheitlichen, persönlichen oder disziplinarischen Gründen ab.

# Was können wir mitnehmen?

- positive Rückmeldungen der Teilnehmenden
- langjährige Erfahrungen
- Ergebnisse und Erkenntnisse in der zielführenden Maßnahmedurchführung
- Erkenntnis, dass betriebliche Praktika Türöffner für den ersten Arbeitsmarkt sein können